



Arbeitsaufträge des ELEC-Moodle-Kurses:

INKLUSIVE GANZTAGSSCHULE

der Kursreihe „Multiprofessionelle Zusammenarbeit in der Ganztagschule“

„In Niedersachsen ist jede Schule inklusive Schule“ – Das Verständnis einer inklusiven Schule in Niedersachsen

„Die Niedersächsische Landesregierung vertritt ein erweitertes Begriffsverständnis von Inklusion. Inklusion bedeutet in diesem Sinne die **umfassende** und **uneingeschränkte Teilhabe** jedes **Einzelnen** am **gesellschaftlichen** Leben. Das schließt ausdrücklich das Recht auf Bildung ein. Die inklusive Schule ist eine Schule der individuellen Förderung, in der jedes Kind mit seinen individuellen Talenten, Begabungen sowie besonderen Bedarfen bestmöglich unterstützt wird. Die inklusive Schule begreift Heterogenität als Grundlage und Chance schulischer Arbeit und Bildung. Keinem Kind wird in Niedersachsen der Zugang zu einer bestimmten Schule oder Schulform aufgrund einer Einschränkung oder Behinderung verwehrt. So sieht es auch Artikel 24 („Bildung“) der UN-Behindertenrechtskonvention vor, der Menschen mit einer Behinderung den diskriminierungsfreien Zugang zum Bildungssystem **garantiert**. In Niedersachsen ist daher jede Schule eine inklusive Schule.“

Quelle: [Inklusive Schule - Niedersächsisches Kultusministerium](#)

Aufgabe:

Evaluieren Sie ihre eigene Haltung/ihre eigenen Stärken und Schwächen im Hinblick auf ihre inklusive Haltung! Markieren Sie die Aussagen von 1-12 dort an, wo Sie sich auf der Skala von a-e einordnen (a = trifft voll zu, e = trifft nie zu)!

1. Ich begegne allen Schülerinnen und Schülern mit **Wertschätzung**.
2. Ich fühle mich für alle Schülerinnen und Schüler meiner Klasse/Lerngruppe gleichermaßen verantwortlich.
3. Ich sehe die Heterogenität der Schülerinnen und Schüler als **Chance** für das Lehren und Lernen.
4. Ich nehme die Stärken und Schwächen ALLER Schülerinnen und Schüler wahr.
5. Ich Sorge dafür, dass alle Schülerinnen und Schüler am inklusiven Unterricht teilhaben können.
6. Ich setze mich dafür ein, dass alle Schülerinnen und Schüler an Ganztagsangeboten teilhaben können.
7. Ich versuche **Hindernisse** im Rahmen meiner Möglichkeiten zu **beseitigen**.

Alle Kurse sind im Auftrag des NLQ in einer Zusammenarbeit von MyGatekeeper und der Bildungsregion Südniedersachsen entstanden.

8. Ich bestärke die Schülerinnen und Schüler darin, sich hohe Ziele für die eigene Leistung zu setzen.
9. Ich sehe alle Erziehungsberechtigten als Partnerinnen und Partner in der Erziehungsarbeit.
10. Ich erkenne meine eigenen Grenzen bezüglich inklusiven Denkens.
11. Ich **hinterfrage Vorurteile** und **diskriminierende** Haltungen gegenüber einzelnen Personen oder Personengruppen.

Quelle - In Anlehnung an: [QIK-Check](#)

